0058 0264
05EUS2012000019 Westdt. Beobachter 1935
Faktor 20 Sa.

EUSKIRCHENER BEOBACHTER

...tliches Kreisblatt für den Kreis Euskirchen — Geschäftsstelle und Schriftleitung: Euskirchen, Wilhelmstraße 21 Fernruf 2070

Stadt-Mosaik

...liche Arbeitsstätten.

Der nationalsozialistische Gedanke unserer Volksgemeinschaft gestalten Betriebsführer und Gefolgschaft, indem beide Teile gemeinsam Nutznießer der Leistungssteigerung der Arbeitsleistung, Wirtschaftsgewinn und Freudefreude und Zufriedenheit sein helfen sowie ihr eingesetztes Mittel entsprechend verwenden, ihrer arbeitenden deutschen Mensch und eigenart ...ung. Oft ist mit verhältnismäßig geringen Mitteln eine bedeutende Verbesserung der Betriebsstätte zu erreichen. Es ist im Rahmen unserer nationalsozialistischen Aufbauarbeit begreift zu begrüßen, daß bei vier Gutsverwalter zum Schauen und Lernen auch neuzeitgemäße neugestaltete Arbeitsstätten gezeigt werden. Dadurch werden bei verschiedenen deutschen Betriebsführern in beispielhaftem Sinne Hinweise gegeben, beim Neubau oder bei der Umgestaltung von Arbeitsstätten dem ...ung der Gefolgschaft Rechnung zu tragen. Der Bäuerer Meile, von am 21. Monat (Juni) ...ist wird, wird eine Betriebsstätte in mustergültiger Form gezeigt werden. An erster Stelle ...ung der Arbeitsstätte gehören Waschräume, Toiletten und Schlafräume, helle freundliche Räume für die Mittagspause; auch der Lagerung ist nicht in ein Schema gepreßt, sondern sollen dieser sich den Bedürfnissen in mustergültiger Weise und sehr einfacher Form. Man sieht ...ung von Arbeitsmitteln und notwendigen Geräten ...vom Schlüssel bis zur Werkzeugkiste; eine ...ung und eine Schulungsräume, Lehrlingsecke, ...und Hilfsräume, Sanitäre Einrichtungen ...und -ersatzteilen und Sportgeräte, die die ...der Arbeitsleistung gewährt, ergänzen das Schaubild. Freundlich und angenehm wird dem Betriebsführer und Gefolgschaftsmitglied Arbeitsstätte gestaltet werden, damit Deutschlands ...Arbeitsstätten ausgestaltet und immer besser ...Deutschlands ...

Ausstellung der Arbeitsbücher

Das Arbeitsamt Euskirchen gibt ergänzend zu den 14 Tage durch die Presse die Bestimmungen bekannt, deren Beachtung im Interesse einer ordnungsmäßigen Ausstellung und Behandlung der Arbeitsbücher unbedingt erforderlich ist.

Betrifft: Ausstellung der Arbeitsbücher; Einreichung und Ausfüllung der Antragsformulare.

Der § 19 der Durchführungsverordnung vom 14. 1. 1935 über die Ausführung des Arbeitsnachweisgesetzes bestimmt, daß Arbeitsbücher, Anträge der Begleitscheine, Arbeitsgenehmigungen, Berufsumschulungen, Organisationen der Arbeitsamt und Unternehmer der Angestellten und der Gemeinde zur Ausstellung der Arbeitsbücher. Besonders sind die Arbeitsbücher verpflichtet, durch richtige und ordnungsmäßige Bearbeitung sämtlicher gesetzlicher Fragen unnötige Rückfragen zu vermeiden. Die Beachtung folgender Punkte ist daher unbedingt erforderlich:

1. Die Einhaltung der gesetzlichen Termine zur Einreichung der Antragsformulare und Ausfertigung der Arbeitsbücher sind im Interesse einer reibungslosen Durchführung unbedingt erforderlich. Die Ausführung erfolgt hierzu sich für sämtliche Betriebsgemeinschaften in gewisser Gefolgschaftsstärke, Arbeitsbücher bereits nach rechtzeitig nach der bereits erfolgten Mitteilung.

2. Die Ausfertigung der Arbeitsbücher erfolgt nicht ...

a) Die gesetzlichen Angaben in den Arbeitsbüchern ...

b) Unter Hitler 3 der Antragsformulare „Staatsangehörigkeit, ist der Reichsangehörigen „Deutscher" anzugeben, da die Staatsangehörigkeit der deutschen Bürger ...

c) Unter Ziffer 8: „Zahl der Kinder unter 21 Jahren" ist die Zahl der Kinder unter 21 Jahren anzugeben, die einen gesetzlichen Unterhaltungsanspruch haben oder deren Arbeitslosenbücher unterhalten werden (z. B. Waisenkinder).

3. Berufsausbildung, Lehr- oder Anlernzeit, Beruf Datum eingeben, nicht etwa zum 1920 bis 1932, sondern z. B. vom 1. 4. 1920 bis 31. 3. 1935. Die Lehrzeit kann nur bis Zeit berechnet werden, vorzüber ein vorzeitig abgebrochener Lehrzeitraum von mindestens 3 Monaten abgeschlossen werden. Ist also anders gilt als Anlernzeit.

Auch andere Anmerkungen nach, Jahre von ihnen soll in nach den Eingangen der Gruppe ein persönlichen Wissen und Können der Angestellten Geltungen haben. — Unter Punkt Berufsbezeichnung kann über die beiden Vorschläge eine Entscheidung treffen. Die 2. Wirtschaftsbeamtenkarte ...

Hochstapler vor Gericht

1 Jahr 6 Monate Gefängnis, 3 Jahre Ehrverlust für einen Betrüger

Ein Gelegenheitsarbeiter Köln unter dem Vorwurf ...

Zur Praxis der Kleintierhaltung im Kleinbetrieb / Eine zusätzliche Einnahmequelle

Pflege und Haltung der Tiere

Allgemeines.

Sich der völlig Unbemerkbarkeit wird sich noch ...

Die hohen Werte der deutschen Kleintierzucht sind ...

Die Freude an der Kleintierhaltung, deren Wert an der bereit verbrachten Arbeit, nie aber nur dann erhalten bleiben, wenn der einzige Zweck wirklich Erfolge zeitigt. Notwendige Voraussetzung ist, daß man sich mit den Grundlagen vertraut macht und sich über die wichtigsten Maßnahmen der Kleintierhaltung, insbesondere über Zuchtmaterial, Fütterung, Pflege und Haltung bei dem zuständigen Züchter informiert.

Als solche kommen für den Kreis Euskirchen die Geflügelzuchtvereine in Euskirchen, Lechenich und Weinbach in Frage. Die an diesen Stellen tätigen Lehrkräfte sind gern bereit, soweit möglich, durch Schulungen in Lehrgängen, Vorträgen, praktischen Unterweisungen usw. die Kleintierhalter zu unterrichten und zu fördern. Wieder leisten die in Kreis bestehenden einzelnen Fachschaften, in denen die vielen Kleintierzuchtvereine zusammengeschlossen sind, wertvolle Aufklärungs- und Förderungsarbeit. Der Wert ...

Erster großer Kreisschulungsabend der DAF

Am Samstag, den 15. Juni 1935, 20 Uhr, findet auf Theil der erste Kreisschulungsabend statt.

Es spricht der Bauschulungsmeister der DAF, Pg. Fritz Jeelgen-Köln.

Alle Betriebsführer, Vertrauensleute sowie Amtswalter haben an dieser Schulung restlos teilzunehmen.

Kreisschulungsamt der DAF Euskirchen.

...dies und erklärte sich bereit eine Einlage von 1200 Mark mitzubringen. Dafür sollen er an den Unkosten auf seinem Geschäftsbrief beglichen. Kreisleiter Gerhard hob noch ausdrücklich das Gute ...

Euskirchener Wochenmarktbericht

Es boten am 11. Juni das Pfund in Pfennigen: Butter 140, Eier 8—10, Quarkkäse 7, Kopfsalat 10, Kartoffeln Junker 18 NM., Blumenkohl 30, Wirsing 10, Spinat 20, Rhabarber 10, Blumenkohl 30, Spargel (Kopf) 1, Gurken 40, Tomaten 25—45, Erbsen 40, Bohnen 25, Stachelbeeren 25, Kirschen 40, Weißer Spargel

9059
05EUS2012000019 Westdt. Beobachter 1935
Faktor 20
Sa.
0265

nötig zu machen oder sich zu widersetzen." In den Einzelbestimmungen zu diesem Gesetz wird das endgültige Ziehen eines neuen Bischofs, nahezu ein anderer Zustand wie vor zwei Jahren erreicht. Man merkte alle unerfreulichen Begleiterscheinungen, die bisher Gesetz und Bischofswahl begleitet hatten, nicht mehr. Der Bischofsstuhl ist wieder besetzt, und ein lebensgerechtes Gesetz hat seinen Wert bewiesen.

Mißverstand war unverkauft.

Jedoch gelang es, alle die zahlreichen Gefahrer, die das Verkehrsamt um Interessenbestrebungen entgingen, auszuspielen. Einige wenige, die hielten natürlichen Weg zu einer nächstlichen Weise zu kommen, zu Bischofsrat verschwinden, haben sich einmal Unbesonnenheiten selbst zuzuschreiben. Der Durchgangsverkehr war, wie schon gesagt, äußerst lebhaft, und ein lebensgerechtes Gesetzes Vorteile gefunden in der Zahl von Fahrzeugen, Menschen, Kindernagen und ähnlichen Zubehör vorzugsweise Gesamtbestandtrabe, das noch vermehrt wurde dadurch, daß entlangen den Vorstehern Leute am Sonntagabend ein Zweiterstangenbaerhe einsteigen. Dabei muß anerkannt werden, daß die Gerichtsbeisitzer in allgemeinen bei allen Kategorien eine vorbildgültige war, wenn auch natürlich hin und wieder einige

gilbgewordene Mißverstäbe

aus den Reihe fielen. Als bedeutender Fortschritt ist letzter, letzlichlich, daß die Fahrzeuge bei Verkehrs durch die zahlreichen gerichteten Parkplätze, die die Unterschiedlichkeit der Fahrbahn und ihre neue Ausbaubreite ermöglichen, sehr gemeinnen hat, da die Fahrzeuge dadurch ihren Bestimmungsort und auf die bequem erreichbaren Plätze gegangen werden, was die zeitige Verfahrt gut unterzugebracht hat. Hier muß noch geordnet werden, daß im Interesse der sehr lebhaften gebotenen neuen Einlagen am Rheinpromenade kann auch ein neuer Parkplatz auf der lichtlichen Seite der Mülheimer Straße, angrenzbar der Bischofsgefahrten werden. Die Mülheimer Straße begegnen ist unbedingt als Durchgangsstraße zu bezeichnen. Da sie mit hohem Glaube gestimmelter, daß bedacht ist, kommen kämtliche Kraftwagen die sie passieren, beinahe in der Fahrbahnmitte von Süden, in einer hohen Staubwolke an dem Fußgänger vorbei, Radfahrer und Kinder mit

treff, aber, ein Zeuge konnte behaupten, daß er was Parkplatz fortgeschritten worden. Zur Feier dieser Bestimmtheit hatte es die Stadtverwaltung nicht mit nehmen lassen, den beschäftigten Arbeitern, etwa 25, zwei Flaschen Mülheimerstolzer Bier zu spendieren. An den

„Richtfest"

nahmen der Ortsgruppenleiter, Pg. Hörten, Bürgermeister Brank und etwa Volksgenossen Teilnehmer teil. Für die Verwaltung sprach Bürgermeister Brank zu den Zeugen gehende Worte, während von Bank der Gesellschaft Pg. Hubert ausführte. Die ganze Veranstaltung verlief im Zeichen reicher Volksgemeinschaft.

Lechenich

Gefaßter Fahrraddieb.

Lechenich. Vergangenen Sonntag wurde an einer hiesigen Wirtschaft ein fast neuer Herrenfahrrad entwendet. Der Verdacht fiel auf einige junge Burschen aus Kerpen. Durch eifrige Mitarbeit des Beteiligten gelang es der Polizei schon, kaum 2 Tage nach der Tat, einen Jungen aus Kerpen zur, festzunehmen. Das Fahrrad wurde durch Lechenicher Polizeibeamten und und andere Verdächtigungen unkenntlich gemacht, und wurde nach einer Zeugen Zeugen der Diebstahl Fahrrades übernommen und dabei gelitten. Der Junge Hammers sich nicht um den Zustand, sondern fuhr mit Wolfgang auf und davon. Er kam nach einem offenen Hofe, einem Gute Kerpen, von dunkler Farbe. Durch den Diebstahl wurde der Bitter des Fahrrades erheblich geschädigt, und auch fand an dem Rad Verschlimmerungen entstanden. Jeder Kenner des Fahrrades, daß dieser Wagen die Nummer IZ 65... trug, Ein Ort und Straße dieses Hofes konnten Zeugen nicht mehr so genau erkennen. Wenn Fahrrad Eigentümer, Eigentümer des Gutes, Eigentümer, und ich bitten dabei um Mitteilung an die Polizeibehörde Lechenich.

Junges Ehepaar geriet in Streit

Gestern gegen 23 Uhr trafen sich zwei Ehepaare, zwei Ehepaare, die sich aus einer Gaststätte kommend, auf dem Heimweg befanden, in einem Streit. Es ist bedauerlich, daß sich die Ehepaare, die sich vielleich gut kennen, sich in einer Weise streiten, daß sich die Nachbarschaft gestört fühlt